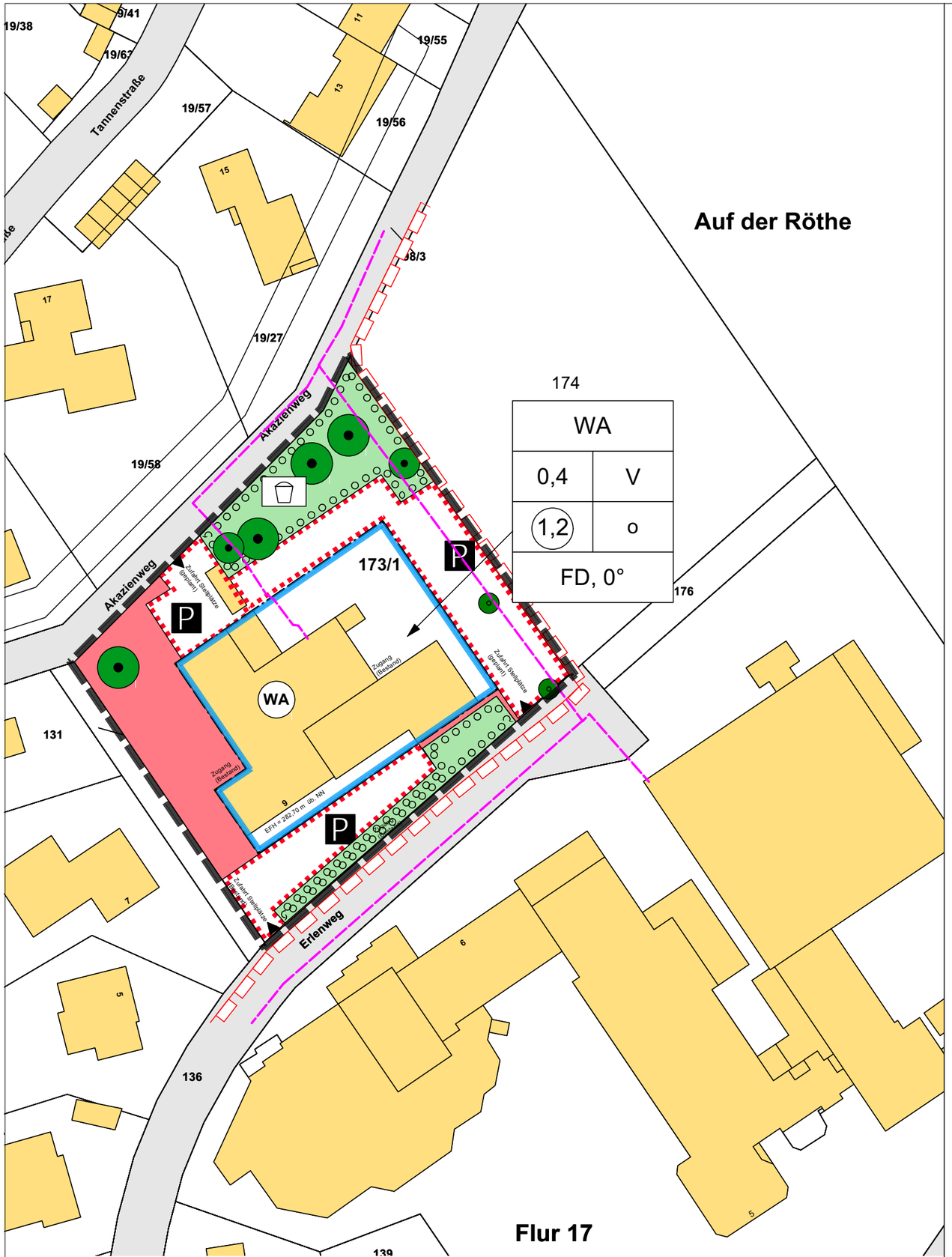

Datengrundlage: Amtliches Liegenschaftskataster (ALKIS)
der Hessischen Verwaltung für Bodenmanagement und Geoinformation

PLANZEICHEN, ZEICHNERISCHE FESTSETZUNGEN

RECHTSGRUNDLAGEN:
(Sofern keine andere Angabe, gilt die jeweils zum Zeitpunkt der öffentlichen Auslegung gültige Fassung):
BauGB – Baugesetzbuch
BauNVO – Baunutzungsverordnung
PlanZV - Planzeichenverordnung

ART DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs.1 Nr.1 BauGB ; §§ 1-11 BauNVO)

WA — Allgemeine Wohngebiete (§ 4 BauNVO)

MAß DER BAULICHEN NUTZUNG
(§ 9 Abs. 1 Nr.1 BauGB, § 16 BauNVO)

Zahl der Vollgeschosse als Höchstmaß: V (Fünf Vollgeschosse)

GRZ = Grundflächenzahl (§ 16 (2) Nr. 1 und § 19 (1) BauNVO)

GFZ = Geschoßflächenflächenzahl (§ 16 (2) Nr. 2 und § 20 (2) BauNVO

BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN, HÖHE BAULICHER ANLAGEN
(§ 9 Abs. 1 Nr.2 BauGB, §§ 22 und 23 BauNVO)

o — Offene Bauweise

Baugrenze (§ 23 (3) BauNVO

Überbaubare Fläche/
Nicht überbaubare Fläche

OK max = 15,10 m — Oberkante Attika in ... m über EFH

VERKEHRSFLÄCHEN
(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 und Abs. 6 BauGB)

P — Parkflächen / Stellplatzanlage

SCHUTZ, PFLEGE,ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT
(§ 9 Abs.1 Nr. 20, 25 und Abs. 6 BauGB)

Bäume - Anpflanzen

Bäume - Erhaltung

Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern

SONSTIGE PLANZEICHEN

Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Ein- bzw. Ausfahrten
(§ 9 Abs. 1 Nr. 4, 11 und Abs. 6 BauGB)

Flächen für Nebenanlagen, Stellplätze, Garagen und Gemeinschaftsanlagen(§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und 22 BauGB)

Nachrichtliche Darstellungen:

44 — Gebäude Bestand

174 — Flurstücksgrenze und FlurstücksNr.

Bestehende Verkehrsflächen

Bestehende Gasleitungen

Bestehende Stromleitungen

Schema der Nutzungsschablone:

Nutzungsart	
GRZ	Voll-geschosse
GFZ	Bauweise
Dachform, Dachneigung	

Der dazugehörige Textteil ist Bestandteil des Bebauungsplanes.

VERFAHRENSVERMERKE

1. Aufstellungsbeschluss
Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Salzschlirf hat am 15.12.2021 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 6 "Am Müser Weg. 2. Änderung“ beschlossen.

2. Beschleunigtes Verfahren
Das Verfahren gemäß § 13 a BauGB wird angewandt.

3. Frühzeitige Beteiligung
Der Entwurf mit Begründung des Bebauungsplans hat gemäß § 3 (1) BauGB vom 20.07.2022 bis einschließlich 18.08.2022 öffentlich ausgelegen.
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange waren am 18.07.2022 über die öffentliche Auslegung gemäß § 4 (1) BauGB informiert und mit Frist bis zum 18.08.2022 zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

4. Öffentliche Auslegung
Der Entwurf mit Begründung des Bebauungsplans hat gemäß § 3 (2) BauGB vom _____bis einschließlich _____ öffentlich ausgelegen.
Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange waren am _____ über die öffentliche Auslegung gemäß § 4 (2) BauGB informiert und mit Frist bis zum _____ zur Abgabe einer Stellungnahme aufgefordert worden.

5. Satzungsbeschluss
Die Gemeindevertretung hat am _____ den Bebauungsplan Nr. 6 "Am Müser Weg, 2 Änderung“ mit Begründung gemäß § 10 BauGB sowie die bauplanungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Festsetzungen gemäß § 91 HBO als Satzung beschlossen.

6. Rechtskraft
Der Beschluss wurde am _____ ortsüblich bekanntgemacht. Die Bekanntmachung enthielt Angaben über Zeit und Ort der Einsichtnahme in den Bebauungsplan. Mit dieser Bekanntmachung trat der Bebauungsplan Nr. 6 "Am Müser Weg, 2. Änderung" in Kraft.

Bad Salzschlirf, den _____

Gemeindevorstand der
Gemeinde Bad Salzschlirf

Matthias Kübel, Bürgermeister

Gemeinde Bad Salzschlirf
Landkreis Fulda

2. Änderung des Bebauungsplans
Nr. 6 "Am Müser Weg",

ENTWURF

Maßstab: M 1:750
Format DIN A3
11.04.2023

Bearbeitung:
Planungsbüro pds
Dipl. Ing. Dagmar Sippel
An der Röde 32
36137 Großenlüder